

Liebe Mitglieder,

ein sehr turbulentes Jahr ist zu Ende gegangen und glücklicherweise hat der RVC dieses gut überstanden - nicht zuletzt dank Eurer großartigen Spendenbereitschaft und Mithilfe. Wie es so schön heißt: Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich die Qualität einer Mannschaft. Es ist einfach toll, wie alle in dieser schwierigen Zeit zusammengehalten und -geholfen haben!

Leider ist der Lockdown nun noch einmal verlängert worden. **Bis einschließlich 28.2.2021 werden wir den Schulbetrieb daher noch ruhen lassen.** Wir informieren Euch natürlich wie immer sofort, sollte sich bei den gesetzlichen Rahmenbedingungen etwas tun.

Die nächste Jahreshauptversammlung werden wir voraussichtlich digital (entsprechend der inzwischen gültigen gesetzlichen Vorgaben) am Ende des ersten Quartals durchführen. Wir möchten Euch heute mit dem Januar-Newsletter einen Überblick über die aktuelle Situation des Vereins geben. Wir hoffen, damit vorab bereits einige wichtige Fragen klären zu können und schreiben daher etwas ausführlicher.

Der Jahresabschluss 2020 liegt derzeit noch nicht vor, so dass wir Euch leider erst im März detaillierte Informationen zu den Jahreszahlen geben können.

Wie sieht es derzeit auf den Vereinskonten aus?

Insgesamt gilt, was wir im letzten Newsletter im Dezember geschrieben hatten: Der Verein steht trotz erneutem Lockdown finanziell solide da. Trotzdem war das Jahr 2020 - ebenso wie voraussichtlich das erste Quartal 2021 - natürlich nicht einfach.

1) Liquiditätssituation

Der Kontostand unseres Festgeldkontos beläuft sich zum 31.12.2020 auf ca. 235.000 Euro. Ein signifikanter Anteil davon sind Rückbauverpflichtungen, Kautionen und weitere Verbindlichkeiten. Bedingt durch unsere hohen Fixkosten reduziert sich in jedem weiteren Lockdown-Monat der Kontostand. Die finanzielle Situation ist insgesamt jedoch stabil.

Trotz der hohen Umsatzeinbußen während des Komplett-Lockdowns im März/April sowie im November/Dezember/Januar und verminderter Einnahmen zur Reduzierung des Personenaufkommens auf dem Hof steht der Verein auf einem soliden Fundament. Wie kommt das?

- hohe Spendenbereitschaft der Mitglieder (Spendenstand zum Jahresende: 20.000 Euro - DANKE!!!)
- toller Einsatz der Mitglieder bei den vielen einzelnen Projekten in 2020, mit denen wir zur Senkung der Kosten beigetragen haben
- Aufschlag eines "Corona-Euro" auf die regulären Reitstundenpreise
- Überlassung von Schulpferden zur Notbewegung an einige erfahrene Schulreiter während der Lockdowns
- Vorziehen von ohnehin geplanten Verkäufen einiger Schulpferde (Reduktion von 18 auf derzeit 13 Schulpferde - mit Wiederanlauf des Schulbetriebs wollen wir schrittweise wieder auf 15, danach auf 17 aufstocken)
- Schulbetrieb wurde mit Anpassungen und Hygienekonzepten so lange wie möglich aufrechterhalten
- Kinderkurse in allen Schulferien (soweit möglich) durchgeführt
- seit Sommer: nur noch eine Bürokräft statt bisher zwei
- die Aufteilung des Vereinsgeländes in Schul- und Pensionsstall sichert regelmäßige Einnahmen aus dem Pensionsstall, auch bei der zeitweisen Stilllegung des Schulbetriebs
- Verschiebung der bereits für 2020 geplanten Pachterhöhung durch die Verpächter auf 2021
- schrittweise Überführung von Förder- in aktive Mitgliedschaften (regelmäßige Beitragszahlungen unabhängig von Reitstunden stabilisieren den Verein in Krisenzeiten, zudem wird zusätzliche Arbeitskraft für notwendige Arbeiten auf dem Hof frei (Arbeitsdienste))

2) Außerordentliche Wirtschaftshilfe des Bundes

Im Gegensatz zum Frühjahr sind wir für November/Dezember antragsberechtigt für die Überbrückungshilfe des Bundes für Unternehmen und Vereine. Damit können wir bis zu 75% des November- und Dezember-Umsatzes erhalten (Basis sind die Vergleichsmonate des Vorjahres, das entspräche unserer Berechnung nach einer

Unterstützungszahlung von max. 15.000 Euro/Monat). Mit Hilfe unserer neuen Steuerkanzlei bereiten wir gerade den Antrag vor. Ob die Wirtschaftshilfe auf Januar 2021 verlängert wird, ist noch offen.

3) Stallumbau der "Nische" im Schulstall

Der Umbau des Schulstalls mit größeren Boxen und tierschutzkonformen Trennwänden (zu große Stababstände) sollte in der Jahreshauptversammlung im März 2020 vorgestellt und diskutiert werden. Da die Versammlung leider coronabedingt ausfallen musste, haben wir nun erst einmal eine abgespeckte Variante umgesetzt. In der "Nische" im Schulstall sind statt der ursprünglichen vier nun sechs großzügige, helle Boxen entstanden. Die Kosten für die neue Stalleinrichtung belaufen sich auf etwas weniger als 15.000 Euro.

Das Zelt auf dem Parkplatz, in dem übergangsweise einige Pferde untergebracht waren, wird langfristig zur Heulagerung genutzt werden. Die Anschaffung in Höhe von rund 3.000 Euro ist auch über den Stallumbau hinaus sinnvoll, da die kleinen Hochdruck-Heuballen (Lagerung auf dem Heuboden) inzwischen kaum noch zu bekommen und zudem deutlich teurer sind als große Quader- oder Rundballen. Diese können aber nicht auf unserem Heuboden gelagert werden. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, anstatt eines Leihzeltes für die Unterbringung der Schulpferde während des Umbaus in ein eigenes Lagerzelt zu investieren.

4) Betriebsleitung mit 40 Wochenstunden/Situation Schulpferde

- Unsere neue Betriebsleiterin Anna Gruchmann ist nun seit Anfang Dezember mit an Bord und hat sich schnell mit den wichtigsten Aufgaben vertraut gemacht. Da die meisten von Euch sie leider im Moment nicht persönlich kennenlernen können, hat sie Euch einen kurzen Steckbrief über sich geschrieben (s. Anhang). Anna freut sich schon sehr, Euch alle bald auf dem Hof zu treffen!

- Letzte Woche ist in Vorbereitung auf März mit der 10-jährigen Haflingerstute Heidi ein neues Schulpferd bei uns eingezogen. Heidi macht sich bislang prima und wird von Anna "eingearbeitet", so dass sie pünktlich zum (hoffentlich baldigen) Neustart des Schulbetriebs topfit ist.

- Wir suchen einen guten Platz für unsere Naice. Leider hat sie, wahrscheinlich bedingt durch einen Sturz auf der Koppel, Probleme mit dem Becken und lahmt immer wieder. Wir möchten sie daher als Beistellpferd mit Aussicht auf möglichen zukünftigen Einsatz als Freizeitpferd abgeben. Bitte meldet Euch, falls Ihr Interesse habt bzw. teilt die Info gerne im Bekanntenkreis! Weitere Informationen zum gesundheitlichen Zustand gerne auf Nachfrage bei uns.

- Campino und Peruaner werden uns ebenfalls verlassen. Auch hier suchen wir gute Hände: Campino verträgt den Schulbetrieb nervlich nicht, wir glauben, dass er sich in Privathand deutlich wohler fühlen wird und dort sein ganzes Potential zeigen kann. Für Peruaner suchen wir einen erfahrenen Reiter, der diesem top ausgebildeten Pferd die Beschäftigung und die Herausforderungen bieten kann, die es braucht. Im Schulbetrieb können wir seiner Ausbildung und dem Temperament leider nicht gerecht werden. Wir freuen uns bei Interesse über Eure Nachricht!

5) Ausblick JHV 2021

Wie oben angesprochen wollen wir im März eine digitale Jahreshauptversammlung organisieren, in der auch der Vorstand neu gewählt wird.

- Vorstands-/Revisorenwahl:

Der aktuelle Vorstand wurde in einer Ergänzungswahl im März 2019 für ein Jahr gewählt. Da eine Jahreshauptversammlung im März 2020 aufgrund der Corona-Situation nicht stattfinden konnte, hat sich die Amtszeit des aktuellen Vorstands satzungsgemäß verlängert, bis Neuwahlen stattfinden können. Die Neuwahl des Gesamtvorstands erfolgt somit im März 2021 für zwei Jahre.

In der nächsten Jahreshauptversammlung sind alle Ämter neu zu wählen: 1. + 2. Vorstand, Schatzmeister, Sportwart, Schriftführer und Revisoren (die Jugendwarte und der Jugendsprecher werden in einer eigenen Jugendversammlung direkt von der Jugend gewählt. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung an alle jugendlichen Vereinsmitglieder).

Eine Beschreibung der Aufgaben der jeweiligen Vorstandsämter findet ihr im Anhang der Mail. Alle aktiven und volljährigen Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich für die Wahl in eines der Ehrenämter aufstellen zu lassen oder sich für die Mitarbeit als Beisitzer zu einem Amt zu engagieren. Wir freuen uns über Euer Interesse und Eure Mitarbeit bzw. Amtsübernahme!

Wer Interesse hat, ein Vorstandsamt/Revisorenamt zu übernehmen oder sich für die Vorstandsarbeit zu engagieren, ist sehr herzlich eingeladen, sich im Vorfeld bei uns zu melden und nach weiteren Informationen zu fragen. Leider können bei einer digitalen Versammlung keine spontanen Kandidaturen während der Abstimmung angenommen werden - so sind die gesetzlichen Vorgaben.

Daher möchten wir Euch bitten, bei Interesse bis zum 20.02. Eure Kandidatur bekannt zu geben, damit wir dies in die Einladung mit aufnehmen können. Gerne können wir im Vorfeld der Mitgliederversammlung eine Information über Euch an alle Mitglieder senden, in der Ihr Euch vorstellen könnt.

- Jahresabschluss 2019/2020

Der Jahresabschluss 2019 muss aufgrund der ausgefallenen JHV 2020 noch durch die Mitglieder genehmigt werden. Wir werden Euch daher sowohl den Abschluss 2019 als auch den von 2020 im März vorlegen.

Wer es geschafft hat, bis hierhin zu lesen: Danke fürs Dranbleiben :-)

Meldet Euch gerne per Email an uns, wenn noch Fragen offen sind. Wir werden sie nach bestem Wissen und Gewissen beantworten.

Herzliche Grüße, bleibt gesund und passt auf Euch auf!

Euer Vorstandsteam

Reitverein Corona München-Solln e.V.

Muttenthaler Str. 31, 81477 München

www.reitverein-corona.de